



Abend -

Zeitung.

203.

Sonnabend, am 6. December 1828.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.  
Verantw. Redacteur E. S. Fb. Winkler (Ed. Hell.)

### W o r t e.

Worte! Worte! nichts als Worte?  
Und die That bringt doch nur Segen!  
Trübe Wolken, doch kein Regen,  
Töne nur, doch nicht Accorde,  
Früchte, bloß zum Schaugepränge,  
Inhaltlose Prunkgefäße,  
Abgemessne, zeitgemäße  
Aber unfruchtbare Klänge.

Ward die edle Gottesgabe,  
Freie, kräft'ge, ernste Rede,  
Euch nur darum, daß sie blöde  
Sklavisches Gepräge habe,  
Oder daß sie sonder Inhalt,  
Wie des Windes flücht'ges Rauschen,  
Ohne That dafür zu tauschen,  
Hohl und folgelos dahinschallt?

Nein! es ist fürwahr nichts minder  
Einem Manne angemessen,  
Als nur Worte vorzupressen,  
Keines wahren Zwecks Verkünder,  
Und Entweihung ist die Weise  
Jener glattgeschliffnen Töne,  
Daß nicht Thatersfolg sie krone,  
Nur die äußre Färbung gleise.

Denn das Wort ist ein verlornes,  
Wenn die That es nicht begleitet,  
Oder selbst noch vor ihm schreitet  
Als ein Innen-Außerkornes,  
Und wenn gar im Widerstreite  
Worte mit den Thaten ringen,  
Mög' es oben wiederklingen,  
Daß es das Gericht bereite.

Darum: Eure Worte wäget!  
Laßt sie nicht wie Schellen tönen,  
Nicht im leeren Klang verhöhnern,  
Was den ächten eingepräget.

Wie der kräftige Teutone,  
Als er Varus' Macht gebrochen,  
Einst: ein Wort, ein Mann! gesprochen,  
Bleib' es noch bei seinem Sohne.

Ed. Hell.

### Die Ex-Kaiserin von Hayti.

(Beschluß.)

Der letzte Anlaß, bei dem ich alle diese Herrschaf-  
ten, deren größter Theil jetzt schon heimgegangen ist,  
zusammen sah, war ein Ball, den die Kaiserin zum  
Geburtstfeste ihres ältesten Sohnes in ihrem Pallaste  
von Sans-souci, bei Cap Henry, gab. Der Leser ver-  
gegenwärtige sich den glänzendsten Bal paré, den er  
je in den ersten Hauptstädten Europa's gesehen, und  
er wird doch nur eine schwache Vorstellung von dem  
Glanze haben, der in Sans-souci herrschte. Er be-  
völkerte den Saal mit aller der Eleganz und allen  
Stutzern und Höflingen, die er kennt, Rang, Titel,  
prächtige Uniformen, strahlende Ordenszeichen und  
Sterne, füge Eis und Erfrischungen aller Art und alle  
übrigen Artikel des Luxus und des Reichthumes dazu  
und verwandle dann durch Zauberschlag die ganze glän-  
zende Gesellschaft in — Mohnen, so hat er eine Idee  
von diesem Balle bei der Kaiserin von Hayti. An  
Rang und Titeln war Ueberfluß; es fehlte hier nicht  
an Prinzen von Geblüt, Grafen des Reichs, Baronen,  
Hofmarschällen und Kammerherren; auch ein Groß-